



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Lauenburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

und schönes Schloß unter der Graffschafft Solms in Hessen / in einem Thal / und eine halbe Meile von Grunberg in Hessen gelegen. Es wird nicht weit von hier die kostliche Terra sigillata gegraben.

Lauen.

Lauben oder Lauban ist eine Stadt an dem Wasser gleiches Namens / in der Obersauffnitz gelegen / eine von den 6. Städten von welchen sonst das Land die sechs Städte genannt wird / und dem H: Churfürsten zu Sachsen in dem General-Frieden-Schluß von Thro Ratis. Majest. vor Treu geleistete Kriegsdienst und aufgewendete Speisen erblich übergeben worden. Es wird allbier ein herlich und gesundes Bier gebrauet / so seiner Güttigkeit halber weit in Schlesien und andere Ort verführt wird. Hat im 30. jährigen Krieg sehr viel erlitten.

Lancha.

Lancha ist ein Städlein in Thüringen bei der Ilmstrut / der Chur-Sächsischen / oder Dresdischen Linie zuständig.

Lauda.

Lauda / oder Lauden ist eine Würzburgische Stadt / Schloß und Amt / an der Lauber / zwischen Bischofsheim und Königshofen.

Lauenburg.

Lauenburg ist ein Städlein und vestes Schloß in Nieder-Sachsen an der Elbe / von Herzog Heinrichen dem Löwen oder Lawen in Sachsen / welcher diese Gegend beherrscht / also

also genahmet. Das Schloß liegt ziemlich hoch auf einem Berge / und macht einen vornehmen Haß über die Elbe / dessen sich die Schwedischen im Deutschen Kriege wol haben zu gebrauchen wissen. Das Städtlein liegt unter dem Schloß im Thal / und ist wegen des Elbstroms zur Kaufmannschaft wol gesogen ; wurde bald von den Kaiserischen / bald von den Schwedischen im 30. jährigen Krieg erobert.

Ein anders Lauenburg oder Lemburg ist ein Städtlein in Hinter-Pommern (welches auch etliche zu Cassuben oder Pommerellen rechnen) an dem Fluß Leba / auf Danzig zu / gelegen. Ist jünger Zeit der Kron Polen zugehörig / an welche es nach Abgang der Herzögen in Pommern gelangt.

Lauff.

Lauff ist ein Nürnbergisches Städtlein 2. Meilen von besagter Stadt gelegen / wurde An. 1552. von Marggraf Albrecht von Brandenburg übel zugerichtet ; die Kaiserlichen und Schwedischen hauseien allda auch nicht zum besten.

Lauffen.

Lauffen ist ein Württembergisches Städtlein auf einem Berge / am Fluß Neckar gelegen. Das gemeine Volk hat ihm den Namen von dem geswinden Lauff des Neckars allda gegeben. An. 1564. wurde die Kirche durch Feuer vom Himmel herab angezündet und ganz abgebrannt. An. 1688. haben die Franzosen

S dieses